



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Alfried Krupp-Förderpreis 2023

Ausschreibung

Informationen zum Datenschutz gem. Art. 13 DS-GVO

1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Name: Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Adresse: Hügel 15, 45133 Essen

Kontaktdaten: info@krupp-stiftung.de

Sie erreichen den zuständigen Datenschutzbeauftragten unter:

Name: Patrick Grihn

Anschrift: DSB Ruhr, Grabenstr. 12, 44787 Bochum

Kontaktdaten: grihn@dsb.ruhr oder 0234 810 503 00

2. Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Stiftungszweck und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten.

Konkret verarbeiten wir folgende Daten:

- Name des*der Kandidat*in
- Lebenslauf des*der Kandidat*in
- Angaben über von dem*der Kandidat*in abgelegte akademische Prüfungen und deren Benotung



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

- Adresse des*der Kandidat*in an der Universität (Straße, PLZ, Ort, E-Mail, Telefonnummer)
- Geburtsjahr des*der Kandidat*in und Anzahl der Kinder
- Ausstattung der Professur des*der Kandidat*in
- Forschungs- und Lehrtätigkeit des*der Kandidat*in
- Gutachten Dritter über den*die Kandidat*in
- Namen und Adressen von weiteren Referenzen (Universität, PLZ, Ort, E-Mail, Telefonnummer)

3. Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens zum Alfred Krupp-Förderpreis an die zuständigen Auswahlgremien. Dies sind der Wissenschaftliche Beirat und das Kuratorium der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung. Sollte es sich im Zuge des Verfahrens als notwendig erweisen, weitere Gutachten über Ihre*n Kandidat*in einzuholen, so behält sich die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung vor, eine oder mehrere der von Ihnen genannten zusätzlichen Referenzen um eine Stellungnahme zu bitten.

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie die Einwilligung des*der vorgeschlagenen Kandidat*in sowie der eventuell zu kontaktierenden Wissenschaftler*innen besitzen, die personenbezogenen Daten des*der Kandidat*in weiterzugeben – insbesondere nicht-öffentliche personenbezogene Daten wie das Geburtsjahr sowie sonstige im Antrag abgefragte Daten. Diese Daten werden ausschließlich zur Entscheidung über die Vergabe des Alfred Krupp-Förderpreises verarbeitet. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt seitens der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung nicht.

4. Speicherung Ihrer Daten

Wir nutzen uns vorgelegte personenbezogene Daten für das Auswahlverfahren für den Alfred Krupp-Förderpreis und behalten uns vor, diese Daten zu Archivzwecken aufzubewahren.



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

5. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

6. Rechtliche Grundlagen

Grundlage für die Erhebung der personenbezogenen Daten des*der vorgeschlagenen Wissenschaftler*in ist ein berechtigtes Interesse der Stiftung gem. Art. 6 Abs 1 lit f DSGVO.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 6 Abs. 2 lit. f findet nicht statt.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unserer Stiftung oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage.